



Newsletter des Büros für Umwelt und Energie

Ausgabe 04/2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die reichsten 10 Prozent der Menschheit (630 Millionen Menschen) sind für 52 Prozent der CO₂-Emissionen zwischen 1990 und 2015 verantwortlich. Das reichste 1 Prozent alleine für 15 Prozent, die ärmere Hälfte der Menschheit nur für 7 Prozent. So belegt es eine aktuelle [Oxfam-Studie](#). Und trotz der Corona-Pandemie hat gemäß einer Befragung des [RWI](#) die Bedeutung des Klimawandels für mehr als 90 Prozent der deutschen Haushalte seit Jahresbeginn nicht abgenommen.

Für uns als Kirche muss die Frage der Klimagerechtigkeit im Mittelpunkt stehen und uns dazu verpflichten, im eigenen Hause zu handeln. Deshalb rufen wir auch diesmal dazu auf, am globalen Klimastreik am 25. September teilzunehmen. Denn die EU entscheidet diesen Herbst, ob sie tatsächlich die klimapolitisch richtigen Rahmenbedingungen setzen will – unter deutscher Ratspräsidentschaft. 60% weniger CO₂ bis 2030 wäre das richtige Signal.

Für das eigene Handeln empfehlen wir, dem [Klima-Pakt](#) beizutreten. Mehr zu alldem in diesem Newsletter.

Bleiben Sie behütet, Ihr BUE-Team!

Inhalt

- [Berichte aus dem BUE](#)
- [BUE in Zahlen](#)
- [Schulungen des BUE](#)
- [Grüner Gockel](#)
- [Wir kaufen anders](#)
- [Meldungen](#)
- [Tipp des Monats](#)



Berichte aus dem BUE

Weltweiter Klimastreik am 25. September

Unter dem Motto #KeinGradWeiter ruft die Bewegung #FridaysForFuture und ein breites zivilgesellschaftliches Bündnis für Freitag, 25.09.2020, zu einem weiteren großen Aktionstag auf. Der Aufruf wird auch unterstützt vom Bündnis Churches For Future des [Ökumenischen Netzwerks Klimagerechtigkeit](#). Es ruft zu einer Fotoaktion unter dem Motto „[Es ist 5 vor 12!](#)“ auf. Machen Sie ein Foto ihres Kirchturms oder ihrer Kirchturm-Uhr. Ergänzen Sie es um ein Statement zur Klimagerechtigkeit und senden Sie es per Email an info@oenwkg.de. Ausführliche Infos auch auf unserer [Website](#) und auf www.ekiba.de/bue/keingradweiter.

Sei dabei am 30.09.: Digitaler Austausch zum Stand des neuen Klimaschutzkonzeptes

In den vergangenen Monaten konnte das Büro für Umwelt und Energie (BUE) in Zusammenarbeit mit dem ifeu-Institut und Öko-Institut wichtige Meilensteine bei der Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes erarbeiten. Die Leitfrage ist: Bis wann kann die Landeskirche klimaneutral werden? Viele Daten rund um Gebäude, Mobilität und Beschaffung aus den zurückliegenden Jahren wurden zusammengetragen, Potentiale abgeschätzt, Maßnahmen entwickelt und in Online-Formaten mit Interessierten diskutiert. Zudem sind wesentliche Ergebnisse auf www.meine-klimakirche.de einsehbar. Schließlich soll das finale Konzept „aus der Praxis für die Praxis“ sein. Und bevor es von der Synode im Frühjahr 2021 als Entscheidungsgrundlage vorgelegt werden kann, sind noch viele weitere Arbeitsschritte und Abstimmungsprozesse notwendig.

Wir informieren Sie ab 30.09. in einem neuen Format über den aktuellen Stand: In einem digitalen, lockeren Austausch beantworten wir Ihre Fragen zum zukünftigen Klimaschutzkonzept. Gerne können Sie uns Ihre Fragen oder Themenwünsche vorab per Email schicken an bue@ekiba.de. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Termine: 30.09., 04.11. und 01.12., jeweils von 20 – 21:30.

Hier geht es zur [Anmeldung](#).

www.meine-klimakirche.de

Im Beteiligungsportal für das neue Klimaschutzkonzept finden Sie die ersten [Ergebnisse](#) der Umfragen sowie die Klimabilanz 2018. Informieren Sie sich darüber, was bisher erarbeitet wurde.

Klimafastenaktion 2021

Die Ekiba beteiligt sich auch 2021 an der ökumenischen Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit. Die Fastenzeit umfasst die Wochen zwischen 17. Februar und 4. April 2021. Derzeit wird die Fastenbroschüre „Soviel du brauchst...“ aktualisiert. Informieren Sie sich auf www.klimafasten.de über den aktuellen Stand und die Themen. Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, wenden Sie sich gerne an das BUE per Email an bue@ekiba.de.

Wie man beginnen kann

Eine neue Broschüre zeigt Anfänge nachhaltigen Handelns in Kirchengemeinden auf. Die Autor*innen wissen: "Auf das Engagement vor Ort kommt es an." Die Broschüre finden Sie im Anhang.

[Mehr...](#)

Pilgerweg für Gerechtigkeit und Frieden

Alle Menschen, die sich innerhalb und außerhalb der Kirche für Frieden, Gerechtigkeit und einen nachhaltigen Lebensstil einsetzen, ruft die badische Landeskirche zu einer Gemeinschaft auf dem Pilgerweg der Gerechtigkeit und des Friedens zusammen: In der sogenannten [Pilgerwegs-Community](#) können Sie sich vernetzen, gegenseitig bestärken und praktisch unterstützen. Werden Sie Mitglied und abonnieren den [Newsletter](#).

BUE in Zahlen

Sparflamme	228
Energie-Beauftragte	164
Avanti-Gemeinden	184
Anmeldungen	103
Heizungsoptimierung	103
Energiemission	12
Grüner Gockel	146
Grüner Gockel Einrichtungen	14
Anzahl Pfarrgemeinden	642



Schulungen des BUE

An dieser Stelle finden Sie den jeweils nächsten Schulungstermin. Aufgrund der Corona-Pandemie führen wir die Schulungen weiterhin als Online-Veranstaltungen durch.

Partner voller Energie

Termin: Di., 29.09.2020, 18 bis 20 Uhr

Genauere Informationen finden Sie [hier](#).

Das vollständige Programm und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie in unserem [Schulungskalender auf unserer Website](#).



Grüner Gockel

Das BUE hat mit Rücksicht auf die Corona-Pandemie seine [Schulungen in digitalen Formaten](#) geplant. Daher werden auch alle Themen zum Grünen Gockel online behandelt: So wird das Förderprogramm vorgestellt und der Aufbau der Umwelterklärung oder Ideen für das Umweltprogramm werden digital vermittelt. Auch das „Jahrestreffen Grüner Gockel“ wird „im Netz“ stattfinden – mehrfach, als digitale Treffen der Umweltbeauftragten. Wir hoffen, dass wir mit diesen Anpassungen Ihren Bedürfnissen entgegen kommen und freuen uns, dass Sie sich auf diese Formate einlassen.

Ganz besonders möchten wir Sie auf eine **Web-Seminar-Reihe** aufmerksam machen, welche vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft BW, in Zusammenarbeit mit dem KirUm Netzwerk und den Umweltbüros der evangelischen Landeskirchen in Baden und in Württemberg angeboten wird.

Diese digitale Veranstaltung befasst sich mit dem Thema der **positiven Kommunikation: „Energie- und Umweltmanagement in Kirchengemeinden: Erfolge sinnvoll darstellen und Veränderungen positiv kommunizieren.“** Sie besteht aus jeweils zwei Terminen. Genauere Informationen finden Sie jeweils über die Links. Über diese erfolgt auch die Anmeldung.

Web-Seminar-Reihe „unter der Woche“:

Modul 1: Di, 29.09.2020 18:00 – 20:00 Uhr

Modul 2: Do, 01.10.2020 18:00 – 20:00 Uhr

> [Info und Anmeldung](#)

Web-Seminar-Reihe „samstags“:

Modul 1: Sa, 07.11.2020 10:30 - 12:30 Uhr

Modul 2: Sa, 14.11.2020 10:30 - 12:30 Uhr

[> Info und Anmeldung](#)

Interesse an Fortbildung zum „KUA“?

Kirchliche Umweltauditor/innen (KUA´s) begleiten Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen bei der Einführung des Umweltmanagementsystems „Grüner Gockel“. Sie sind Lotsen für die Gemeinden und deren Ansprechpartner. Nach erfolgreicher Teilnahme an dieser Fortbildung wird die Anerkennung als Kirchliche*r Umweltauditor*in vergeben. Das BUE bietet in Kooperation mit anderen Landeskirchen diese mehrteilige Fortbildung 2021 wieder an. Wenn Sie Interesse haben, würden wir uns freuen, wenn Sie uns das bis zum 12.10.2020 signalisieren.

In der Fortbildung erwerben Sie praxisorientiertes Fachwissen über die verschiedenen Bausteine des Umweltmanagements auf der Grundlage der europäischen Ökoauditverordnung „EMAS“.

Die Fortbildung findet an drei Präsenz-Wochenenden zwischen Frühjahr 2021 und Frühjahr 2022 statt. Zwischen den Präsenzphasen werden drei Online-Veranstaltungen durchgeführt. Die Kosten werden vom BUE übernommen. Spezielle Vorkenntnisse für die KUA-Fortbildung sind nicht erforderlich: Bei bestehendem Interesse wenden Sie sich bitte an das Grüner Gockel Team im BUE oder senden uns eine Nachricht an gruener.gockel@ekiba.de

Stand Grüner Gockel

Neu mit dabei:

Die Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen haben beschlossen, mit einem gemeinsamen Umweltteam den Grünen Gockel in Ihren Gemeinden einzuführen. Der Gemeindebezirk St. Georgen-Lorenz hat beschlossen, sich am Umweltmanagement von St. Georgen-Johannes und Tennenbronn zu beteiligen und ebenfalls den Grünen Gockel einzuführen.

Wir heißen die „neuen“ Gemeinden herzlich im Kreis der badischen Grüner Gockel-Gemeinden willkommen!



wir kaufen anders

Produkt-News: Fairphone 3+ sowie Desinfektionsmittel von BIOclean

Das Fairphone 3+ mit besserer Kamera als Nachfolgemodell vom Fairphone 3 bekommen Sie ab jetzt bei uns im Einkaufsportal. Außerdem enthält es einen höheren Anteil recycelter Kunststoffe. Wer kein neues Fairphone kaufen möchte, kann die neuen Features integrieren. Auch die Aktualisierung auf Android 10 ist möglich.

Auch wieder im Einkaufsportal erhältlich das BCP Schnelldesinfektionsmittel aus der nachhaltigen Produktlinie BIO clean PROfessional der Firma Remsgold.



Meldungen

Klima-Pakt: Ich bin dabei!

Beim neu gegründeten [Klima-Pakt](#) verpflichten sich die Beteiligten, ihren aktuellen persönlichen CO₂- Fußabdruck festzustellen und dafür zu sorgen, dass dieser entweder bereits jetzt oder spätestens binnen eines Jahres mindestens um ein Viertel unter dem deutschen Durchschnitt liegt. Dies bedeutet derzeit einen Ausstoß von weniger als 8,7 Tonnen pro Jahr. Jede*r ab 14 Jahren kann dem Klima-Pakt beitreten.

[Mehr...](#)

Handschuhsheimer Vorträge

Die Friedensgemeinde Handschuhsheim lädt ein zu zwei Vorträgen, die sich mit Fragen des Klimawandels und einem nachhaltigen Handeln in der Gemeinde und in der Welt befassen. Am Mittwoch, den **30.9.2020 um 19:30 Uhr** referiert Prof. em. Dr. Wilfried Härle, von 1995 bis 2006 Professor für Systematische Theologie mit Schwerpunkt Ethik an der Universität Heidelberg, zum Thema „**Nachhaltigkeit aus biblisch-theologischer Sicht**“.

Am Mittwoch, den **21.10.2020 um 19:30 Uhr** referiert Prof. Dr. Hans Diefenbacher, (Umweltbeauftragter des Rates der EKD) zum Thema „**Klimawandel und Nachhaltigkeit. Der Weg zu einer zukunftsfähigen Ökonomie**“.

Die Plätze in der Friedenskirche sind begrenzt, bitte melden Sie sich daher per Email an friedensgemeinde@ekihd.de an. Das Programm hängt als PDF an.

Konfi-Schubladen-Challenge

Schaffen es die Konfirmanden gemeinsam, im Zeitraum August bis November 2020 in Baden-Württemberg mindestens 38.000 [gebrauchte Mobiltelefone zu sammeln?](#) Zu dieser Challenge rufen die Landesbischöfe der Evang. Landeskirchen von Baden und Württemberg die Konfirmandengruppen auf.

[Mehr...](#)

Tipp des Monats

Klimawandel, Klimaschutz, Klimagerechtigkeit: Impulse für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Eine neue Handreichung (s. Anlage) der Klima-Kollekte gibt Akteur*innen in der kirchlichen Bildungsarbeit Impulse für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu den Themen Klimawandel, Klimaschutz und Klimagerechtigkeit. Neben der Einführung in das Thema enthält die Broschüre eine umfangreiche Methodensammlung sowie Tipps für Gruppenleiter*innen und Ideen für Projektstage.

Die Publikation wurde aus Mitteln des Katholischen Fonds sowie der KD-BANK-STIFTUNG gefördert und ist kostenfrei über die [Klima-Kollekte](#) erhältlich. Bei Interesse senden Sie eine E-Mail an [Simone Petrischak](#).

[Homepage](#) | [Impressum](#)

Evang. Oberkirchenrat Büro für Umwelt und Energie - Blumenstraße 1-7 - 76133 Karlsruhe - Tel.: 0721/9175-824

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden.](#)